

Paul-Riebeck-Stift

Schlagwörter: [Stift \(Körperschaft\)](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

Gemeinde(n): [Halle \(Saale\)](#)

Kreis(e): [Halle \(Saale\)](#)

Bundesland: [Sachsen-Anhalt](#)



Paul-Riebeck-Stift - Straßenansicht des Eingangsbereichs zum Paul Riebeck-Stift
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



von Paul Riebeck, dem Sohn des halleschen Montanindustriellen Carl Adolph Riebeck, gestiftetes Pflegeheim; diente zur Unterbringung von pflegebedürftigen und mittellosen alten Menschen; wurde zur größten sozialen Einrichtung in der Stadt Halle; erbaut 1894-1896; vier- bis fünfgeschossiger, malerisch-asymmetrisch gruppierter Putzbau; monumentale Anlage mit reichen Werksteingliederungen, die außergewöhnlich und aufwendig für einen Bau dieser Funktion sind; Gestaltung in Formen der Spätgotik und der deutschen Renaissance; Namensschriftzug „Paul Riebeck“ mit Bergbausymbolen (Schlägel und Eisen).

Datierung:

- 1896 - bis dato
- Bauphase(n): 1894-1896

Quellen/Literaturangaben:

- --

BKM-Nummer: 40000077

Schlagwörter: Stift (Körperschaft)

Ort: Halle (Saale)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 27 56,51 N: 11° 57 55,66 O / 51,4657°N: 11,96546°O

Koordinate UTM: 32.705.974,71 m: 5.705.785,51 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.497.704,74 m: 5.703.454,41 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Paul-Riebeck-Stift“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-4000077> (Abgerufen: 20. Mai 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

